



Änderungsantrag

der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie
der Abgeordneten des SSW

Störfälle im Atomkraftwerk Krümmel und im Atomkraftwerk Brunsbüttel

zu Drucksache 16/2789(neu)

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, alle rechtlichen Möglichkeiten zu prüfen und das neue technische Regelwerk anzuwenden, um wegen der häufigen, erheblichen und fortgesetzten Störfälle eine endgültige Stilllegung des Reaktors im Atomkraftwerk Krümmel zu erreichen.
2. Der Landtag fordert die Landesregierung weiter auf, über den Bundesrat das Atomgesetz zu novellieren mit dem Ziel, die Handlungsmöglichkeiten der Atomaufsicht hinsichtlich der Überprüfung einer bestehenden Betriebsgenehmigung auszuweiten, die umfassende periodische Sicherheitsüberprüfung in allen AKW alle fünf Jahre durchzuführen und zu regeln, dass die Übertragung von Reststrommengen ausschließlich von alten auf neuere AKW vorgenommen werden dürfen.
3. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, unverzüglich in weitere Verhandlungen mit den Konzernen Vattenfall und E.ON zu treten, um eine sofortige endgültige Schließung der Kernkraftwerke Krümmel und Brunsbüttel zu erreichen und darüber dem Landtag laufend zu berichten.

Olaf Schulze
und Fraktion

Detlef Matthiessen
und Fraktion

Lars Harms
für die Abgeordneten des SSW